

---

## Die Presse, 25.01.2008 – "Nationaler Notstand": Südafrika stellt Goldabbau ein

Probleme bei der Stromversorgung zwingen die südafrikanischen Goldproduzenten zu dem Schritt. Die dadurch bedingte Verknappung treibt den Goldpreis auf ein neues Rekordhoch.

Die drei größten Goldproduzenten sowie der weltweit größte Platin-Hersteller haben am Freitag in Südafrika ihren Abbau wegen Problemen bei der Stromversorgung gestoppt. Die Regierung des Landes bezeichnete die Krise bei der Elektrizitätserzeugung als einen nationalen Notstand.

### "Strom nur zur Notversorgung"

AngloGold Ashanti, Gold Fields und Harmony Gold Mining teilten mit, sie seien von dem südafrikanischen Stromkonzern Eskom informiert worden, dass das staatliche Unternehmen die Versorgung nicht garantieren könne. "Wir haben Strom nur zur Notversorgung laufen", zitiert die südafrikanische Zeitung "Business Day" AngloGold-Sprecher Steve Lenahan. Unklar ist demnach auch, wann die Produktion wieder aufgenommen werden kann.

Harmony Gold-Chef Graham Briggs wiederum glaubt nicht an eine rasche Lösung. Er fürchtet einen Verlust von rund 300 Kilogramm Gold, die pro Tag nun nicht gefördert werden können.

Auch beim weltgrößten Platin-Produzenten Anglo Platinum steht alles still. "Wir wissen nicht, wie lange das dauern wird", sagt auch hier Sprecher Trevor Raymond.

### Südafrika: Gold wichtiger Wirtschaftsfaktor

Der Goldbergbau macht laut einem Bericht der Deutschen Presseagentur dpa gut fünf Prozent von Südafrikas Brutto-Inlandsprodukt aus. In Jahr 2006 war die Wirtschaft des Landes um 5,4 Prozent



gewachsen. Experten befürchten allerdings, dass sich das Wachstum infolge der Stromkrise abschwächen könnte. Eskom musste in den vergangenen zwei Wochen die Stromversorgung einschränken, da das staatliche kontrollierte Unternehmen nicht in der Lage war, den Elektrizitätsbedarf von Firmen und Einwohnern zu decken.



---

### **Goldgräber: China löst Südafrika ab**

Erst vor einer Woche war bekannt geworden, dass Südafrika bei der Goldförderung seinen weltweiten Spitzenplatz zum ersten Mal seit über hundert Jahren abgeben muss. 272 Tonnen des wertvollen Edelmetalls förderte der Staat am Kap 2007. Zur Spitzenposition reichte das aber nicht mehr, denn in China wurden 276 Tonnen gefördert.

### **Goldpreis steigt auf neues Hoch**

Der Goldpreis ist angesichts eines schwachen Dollar und der Sorge vor einer Verknappung des Angebots - bedingt durch den Abbaustopp in Südafrika - am Freitag auf einen neuen Rekordstand geklettert. Die Feinunze des Edelmetalls kostete in der Früh bis zu 919,80 Dollar (627,3 Euro) nach 907 Dollar im späten New Yorker Handel am Donnerstag. Auch der Platinpreise war zwischenzeitlich auf ein Rekordhoch von 1.640 Dollar je Feinunze gestiegen. (Ag./Red.)

